

Digital Ranger - Naturschutz wird digital

Hochschulen, Naturparke, Unternehmen und gemeinnützige Organisationen arbeiten gemeinsam an einem Projekt zur digitalen Besucherlenkung. Ziel ist die Entlastung sensibler Naturräume durch verantwortungsvolles Verhalten der Outdoorsporttreibenden.

(Berlin, den 19.04.2022) Das Potential von digitaler Besucherlenkung und die Bereitstellung natur- und artenschutzrelevanter Informationen durch Outdoor-Plattformen voll auszuschöpfen, das ist das Ziel des Projekts „Digital Ranger“. Denn der Druck auf sensible Naturräume wächst. Immer mehr Menschen entdecken ihre Liebe zum Outdoorsport. Services wie Tourenportale und Navigations-Apps ermöglichen einfache Einstiege in neue Sportarten und Gebiete, die Communities teilen bisher geheime, ungestörte Plätze. Dies führt zur Überlastung der Schutzgebiete, seltene Arten sind in ihrem Lebensraum bedroht. Seit Februar widmen sich die Naturparke Nagelfluhkette und Fichtelgebirge gemeinsam mit den Hochschulen Treuchtlingen und Bayreuth, der Outdoor-Tourismus-Plattform Outdooractive und dem Verein Digitize the Planet dem „Digital Ranger“: Welche Informationen benötigen Gäste für nachhaltige Naturerlebnisse? Wie sind diese Informationen digital bereitstellbar und effizient an die Nutzenden auszuspielen? Auf diese Fragen gilt es, Antworten zu finden und ein umsetzbares Konzept zu erarbeiten. Der gemeinnützige Naturschutzverein Digitize the Planet e. V. (DtP) bringt seine Expertise ein. Seinem Namen entsprechend widmet sich DtP der Digitalisierung der normativen Grundlagen zur Nutzung der Natur. Damit schafft er das Fundament dafür, Naturliebhaber:Innen und Outdoor-enthusiasten rechtzeitig und über ihre gewohnten digitalen Kanäle, wie Apps und Tourenportale, Naturschutzinformationen bereitzustellen. Im Alpenraum ist der in Berlin sitzende Verein gut vernetzt, zu seinen Mitgliedern im Allgäu zählen der Naturpark Nagelfluhkette, der Landkreis Ostallgäu und der Lebensraum Lechtal. Das immenstädter Unternehmen Outdooractive ist eines der Gründungsmitglieder. Über das Potential von digitalem Naturschutz in Outdoorplattformen diskutieren die Projektverantwortlichen und geladenen Fachvertreter am 11.05.2022 in der Hochschule Kempten.

Kontakt:

Digitize the Planet | Kreuzbergstraße 30 | 10965 Berlin | Tel. +49 (0)30-57712651 | www.digitizetheplanet.org

Ansprechpartnerin:

Jasmine Holfeld | Senior Manager Communication | jasmine.holfeld@digitizetheplanet.org



Digitize the Planet e. V.
Kreuzbergstraße 30
10965 Berlin



Tel. +49 30 57 71 26 51
www.digitizetheplanet.org
mail@digitizetheplanet.org



Vorstand:
Hartmut Wimmer | Mathias Behrens-Egge
| Dr. Neele Larondelle | Tilman Sobek
Amtsgericht Charlottenburg
Vereinsregister: VR 381160 B



GLS Bank
IBAN:
DE69 4306 0967 1077 4069 00
BIC: GENODEM1GLS

Der Verein:

Digitize the Planet e. V. – Gemeinsam für digitale Besucherlenkung

Zum Wohle aller sammelt, strukturiert und digitalisiert der gemeinnützige Verein normativen Grundlagen für Sport- und Freizeitnutzung der Natur und unterstützt die Zusammenarbeit von Akteuren aus den Bereichen Outdoor-Sport, Naturschutz und Tourismus bei ihrer digitalen Verbreitung.

Digitize the Planet e. V. (DtP) widmet sich der bekannten Herausforderung, Regeln zur Nutzung der Natur an Nutzende der Natur zu kommunizieren. Dafür sammelt der gemeinnützige Verein auf internationaler Ebene Informationen zu Regeln und Gesetzen für die Nutzung in der Natur, strukturiert und digitalisiert diese, um sie anschließend als georeferenzierte und maschinenlesbare Open Data kostenlos zur Verfügung zu stellen. Dabei beschränkt sich DtP nicht auf selbst erfasste Daten. Eine eigens von DtP entwickelte Plattform ermöglicht Betreuern von Schutzgebieten die direkte Dateneingabe. Tourenportale und Navigationsdienste können diese Daten aufgreifen, in ihre Systeme integrieren und an ihre Community ausspielen. So wird verantwortungsvolles Handeln auf Basis von Informationen geschaffen und Outdooraktive bereits bei der Routenplanung auf die richtigen Wege/Gebiete gelenkt.

Die Mitglieder, darunter Destinationen und Schutzgebiete ebenso wie Unternehmen und Interessensgruppen aus Deutschland, Österreich und Slowenien, unterstützen den Verein. Ihre Mitgliedsbeiträge bilden das finanzielle Fundament der Vereinsarbeit. Spenden und Projektförderungen, wie die der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, sind weitere wesentliche Beiträge zur Gewährleistung des Services. Durch regelmäßig stattfindende Digitize DIALOGE sowie verschiedene Webinare werde Austausch und Information des Netzwerks gefördert.

Da der Großteil der Tourenplanung digital stattfindet, lag die Notwendigkeit einer digitalen Schnittstelle zur Vermittlung der regelkonformen Verhaltensweisen nahe. Fehlende Kapazitäten auf Seiten der öffentlichen Hand, mangelndes privatwirtschaftliches Interesse und Zuständigkeitsgefühl aber auch die Erkenntnis des Bedarfs an strukturierten Daten führten zur Gründung des gemeinnützigen Vereins Digitize the Planet e. V. im März 2020. Der Vorstand, bestehend aus Vertretern der Interessensgruppen Naturschutz, Outdoorsport, Tourenportale und Tourismus, sichert DtP eine breite Expertise. Mit seinem dreiköpfigen Team ist der Verein im Alltag handlungs- und umsetzungsstark.



Digitize the Planet e. V.
Kreuzbergstraße 30
10965 Berlin



Tel. +49 30 57 71 26 51
www.digitizetheplanet.org
mail@digitizetheplanet.org



Vorstand:
Hartmut Wimmer | Mathias Behrens-Egge
| Dr. Neele Larondelle | Tilman Sobek
Amtsgericht Charlottenburg
Vereinsregister: VR 381160 B



GLS Bank
IBAN:
DE69 4306 0967 1077 4069 00
BIC: GENODEM1GLS